

CLASSIC DRIVER

Bentleys siegreiche Le Mans-Gewinner und der neue Continental GT reisen nach Goodwood



Die siegreichen Speed 8 Le Mans Prototypen nehmen am traditionellen Festival of Speed im südenglischen Goodwood teil. Zwischen dem 11. und 13. Juli werden sie dort nochmals in Aktion zu sehen sein. Aber auch der brandneue Continental GT, das schnellste viersitzige Coupé der Welt, wird hier seine Dynamik im Supercar Run unter Beweis stellen. Am Steuer sitzt kein Geringerer als der fünfmalige Le Mans-Sieger Derek Bell.

Jene mit Kampfspuren übersäten Speed 8, die unter dem Jubel von über 100.000 britischen Fans den französischen Rennklassiker mit einem ersten und zweiten Platz beendeten, werden an den drei Goodwood-Tagen dabei sein. Le Mans-Sieger Guy Smith sitzt dann im erstplatzierten Bentley Nummer 7, während David Brabham die Nummer 8 steuern wird.

Die Rennwagen wurden nicht geputzt und werden genau so in Goodwood antreten, wie sie am 15. Juni um 16 Uhr die Ziellinie von Le Mans überquerten. Beim diesjährigen legendären Langstrecken-Klassiker gelang ihnen nach 73 Jahren der insgesamt sechste Bentley-Triumph. Und so konnten nur Champagner oder Freudentränen dem Schmutz etwas anhaben.

Beim Hill Run des Festival of Speed werden aber auch diejenigen auf ihre Kosten kommen, die den 317 Stundenkilometer schnellen Continental GT erstmals live in England erleben möchten. Mit einer Beschleunigung von 4,7 Sekunden auf 100 km/h, permanentem Allradantrieb sowie dem sechs Liter großen Biturbo-W-Zwölfzylinder, der den Renn-Bentleys an Leistung kaum nachsteht, gehört der Continental GT mit Sicherheit zu den herausragenden Teilnehmern der diesjährigen Veranstaltung.



Text & Fotos: Bentley

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/bentleys-siegreiche-le-mans-gewinner-und-der-neue-continental-gt-reisen-nach-goodwood>

© Classic Driver. All rights reserved.